

## S A T Z U N G

### Über den Bebauungsplan - Heiligen Garten - ( Friedhofserweiterung ) der Gemeinde Ettlingenweiler

Beschluß ,vom 2. Oktober 1969

#### Vorbemerkung:

Es werden folgende Grundstücke erfaßt:

Lgb. Nr. 169.- 170.- 171.- 672.- 213,- 214/2.- 215.- 216.- 217.-  
und 218 .

#### A. Rechtsgrundlagen

1. §§ 1 und 2, 8 und 9 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960  
( BGBl. I S. 341 ) ( BBauG. ) .
2. §§ 1 - 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke ( Baunutzungsverordnung ) vom 26. Juni 1962 ( BGBl. IS. 429 )  
( BauBVO ) i. d. F. der Bekanntmachung vom 26. 11. 1968 ( BGBl. I S. 1237 )
3. §§ 1 - 3 der VO über die Ausarbeitung der Bauleitpläne , sowie über die Darstellung des Planinhalts ( Planzeichenverordnung ) vom 19. 1. 1965 ( BGBl. I S. 21 ) .
4. § 1 der 2. Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des BBauG vom 27. Juni 1961 ( Ges. Bl. S. 108 ) .
5. §§ 3 Abs. 1, 7, 9, 16 und 111 Abs. 1, 2, der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. 4. 1964 ( Ges. Bl. S. 151 ) ( LBO ) .

Aufgrund des § 10 des BBauG. vom 23. 6. 1960 BGBl. I S. 341 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung von Baden- Württemberg vom 25. 7. 1955 ( Ges. Bl. S. 129 ) und § 111 Abs. 1 Ziff. 1 LBO hat der Gemeinderat am 2. Oktober 1969 folgende Satzung beschlossen :

#### § 1

Für das Gebiet der Gemeinde Ettlingeweier wird ein Bebauungsplan nach Maßgabe der als Bestandteil der Satzung beiliegender Pläne für das Gewinn - Heiligen Garten - , vom 4. 9. 1969 aufgestellt.

## § 2

### Geltungsbereich

Der gesamte räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes - Heiligen-Garten - umfaßt der bestehende alte Teil, sowie die vorgesehene Erweiterung der Friedhofsanlage.

Die Abgrenzung des Planungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan im  
M: 1 : 1500 vom **4. Sep. 1969**  
.....

Die erfaßte Fläche wird begrenzt im Süd - Westen von der Groß-Ott-Str. Lgb. Nr. 129 , im Westen von den angrenzenden Lgb. Nr. 170 und dem Flurstück Lgb.Nr. 672 , welches in der Planvorlage zur Auffüllung vorgesehen ist.

Im Norden stößt die Friedhofserweiterung auf den Gemeindeverbindungs-  
weg Ettlingen/Ettlingenweiler mit der Lgb. Nr. 67 welcher gleichzeitig die Grenze des Planungsgebietes nach Osten hin bildet.

### B. Festsetzungen

#### I. Art der baulichen Nutzung

## § 3

Entsprechend der Friedhofsverordnung der Gemeinde Ettlingenweiler vom **30.5.1963** ist das Gebiet ausschließlich als Gedenk - und Würdestätte Verstorbener vorgesehen.

Eine Be - und Überbauung erfolgt nur im Rahmen der zulässigen Bestimmungen aus der Friedhofsverordnung der Gemeinde und den normal geltenden Bestimmungen über Friedhofsanlagen.

## § 4

### Neben - und Versorgungsanlagen

Neben - und Versorgungsanlagen sind entsprechend dem vorliegenden Gestaltungsplan im Sinne des § 14 Abs. 1 BauNVO unter Beachtung der geltenden Friedhofsordnung zulässig.

Diese Satzung tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft

Ettlingenweiler, den **27. Nov. 1969**  
.....

.....  
( Bürgermeister )